2024-09

Förderung der phonologischen Bewusstheit als integrierter Teil in der Aussprachetherapie

Datum: 12.04.2024 - 13.04.2024
Zeit: Fr, 12.04.24: 8.30 Uhr-17.45 Uhr & Sa, 13.04.24: 9.00-16.30 Uhr
ReferentIn: **Birgit Müller-Kolmstetter**

Biographie ReferentIn

Birgit Müller-Kolmstetter, Lehrlogopädin M.A.

Birgit Müller-Kolmstetter schloss ihre Ausbildung zur Logopädin 1993 in Erlangen ab. Anschließend arbeitete sie drei Jahre in der Frühförderung und der schulvorbereitenden Einrichtung der Lebenshilfe und in einer logopädischen sowie einer phoniatrischen Praxis. Seit 2001 ist sie als Lehrlogopädin am Bachelor-Studiengang für Logopädie an der Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg im Fachbereich Kindersprache (morphosyntaktische Störungen, Aussprachestörungen, auditive Wahrnehmungsstörungen, Störungen des Schriftspracherwerbs und Sprachentwicklungsbehinderung) und im Fachbereich neurologische Störungen (Aphasie, Sprechapraxie) tätig. Den Masterstudiengang der Erwachsenenbildung an der TU Kaiserslautern schloss sie 2016 ab.

Seminarbeschreibung

Im Vorschulalter entwickeln sich Vorläuferfähigkeiten für einen erfolgreichen Schriftspracherwerb. Als wesentlich gilt dafür die phonologische Bewusstheit. Bei Kindern mit Aussprachestörungen (phonetische u./o. phonologische Störungen) entwickeln sich die Fähigkeiten der phonologischen Bewusstheit häufig verzögert oder unzureichend. Dadurch erhöhen sich die Risikofaktoren für eine LRS für diese Kinder. Um ihnen einen möglichst guten Start in den Schriftspracherwerb zu ermöglichen, kann die logopädische Therapie im Vorschulalter einen wichtigen Beitrag leisten und präventiv wirken.
Neben der Therapieplanung für die Aussprachestörung sollte daher die Förderung der phonologischen Bewusstheit in den Therapieverlauf einbezogen werden.
In diesem Seminar werden sowohl theoretischen Grundlagen der phonologischen Bewusstheit als auch der Aussprachestörungen erläutert. Thematisiert werden Verfahren zur Diagnostik (v.a. Screening-Verfahren), die unterschiedlichen Therapiekonzepte für Aussprachestörungen und Möglichkeiten die phonologische Bewusstheit zu fördern.
Großen Raum nimmt die praktische Umsetzung ein: Schwerpunkt ist hierbei die Verknüpfung der phonologischen Bewusstheit mit der Therapie von phonetischen und phonologischen Störungen bei Vorschulkindern. Es wird eine Fülle von Spielideen und Therapiematerialien vorgestellt, mit denen Sie Ihren Therapiealltag bereichern können.

Seminarort

AK-Bildungshaus Jägermayrhof
Römerstraße 98
4020 Linz

Teilnahme

Minimum: 10 Teilnehmer

Maximum: 25 Teilnehmer
Mitglieder: €310,-
Ihr Preis: €470,-

Einheiten: 16 EH á 45 Min.